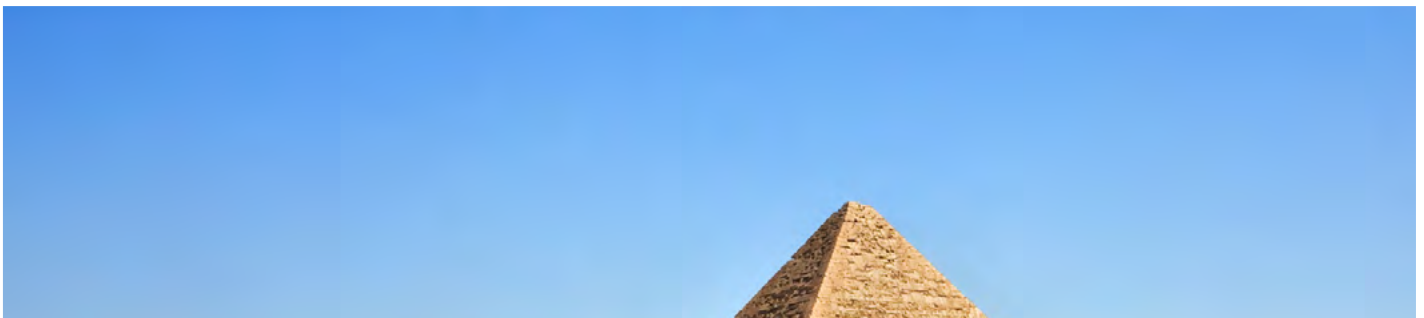


Ägypten

Originaltitel der Expedition: Egypt



Themen der Expedition:

Pyramiden(-bau) im alten Ägypten

Lehrplanbezug und Unterrichtsziele:

Kennenlernen früher Hochkulturen am Beispiel Ägypten, Gesellschaft und Hierarchie in einer Hochkultur, Wissenserwerb über die altägyptischen Bauwerke (Pyramiden), ihren Standort, ihre Funktion, Erarbeitung von Zusammenhängen über Bauzeit und Bauweise der Pyramiden, Vergleich mit ersten Siedlungen bzw. Bauten in der Jungsteinzeit und Bronzezeit in Europa, Kennenlernen des Totenkultes und Jenseitsglaubens im alten Ägypten

Unterrichtsfächer:

Gesellschaftswissenschaften, Sachkunde, Religion, Bildende Kunst

Sprache der Expedition:

Die Expedition ist auf Deutsch und auf Englisch verfügbar.

Klassenstufen:

4 bis 6

Hinweis:

Weiterführend zum Thema kann die Google Expedition "Masterpieces of Ancient Egyptian Art" eingebunden werden (empfohlen für Klasse 6). Besonders spannend ist die Ansicht und Begehung der Stufenpyramide von König Djoser.

Szenen der Expedition:

1. Pyramids at Giza (Die Pyramiden von Gizeh)
2. The Great Sphinx (Die große Sphinx)
3. Between Father and Son (Zwischen Vater und Sohn)
4. View from the Pyramid of Menkaure (Blick von der Mykerinos-Pyramide)
5. Building the Pyramids (Bau der Pyramiden)

Anmerkungen zum Material:

Im Grundlagenmaterial „Virtual Reality im Klassenzimmer“ finden Sie weiterführende Informationen rund um den Einsatz von Google Expeditions im Unterricht: www.derlehrerclub.de/expeditions

Falls Sie das Material ausgedruckt nutzen möchten, finden Sie hinter jeder Verlinkung einen hervorgehobenen Shortlink. Geben Sie diesen einfach in die Browserzeile ein, dann öffnet sich die entsprechende Seite.

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger: Stiftung Lesen, Römerwall 40, 55131 Mainz, www.stiftunglesen.de
Verantwortlich: Dr. Jörg F. Maas, Programme: Sabine Uehlein; Fachautoren: Regina Jost; Redaktion: Silke Schuster; Gestaltung: wordsimages Mainz; Bildnachweis: © Fotolia/WitR (Cover), <https://openclipart.org> (S. 3), <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Kheops-coupe.svg> (Querschnitt Pyramide S. 5); Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.
© Stiftung Lesen, Mainz 2017. Die Arbeitsblätter dürfen für Unterrichtszwecke kopiert werden.

Impulse zum Einstieg in Expedition und Thema

Beobachten und Beschreiben

Geben Sie Ihren Schülerinnen und Schülern zunächst einige Minuten Zeit, um einen ersten Eindruck von der Expedition zu bekommen. Auf diese Weise können Sie in jeder Szene verfahren, die Sie mit Ihrer Klasse entdecken möchten. Hier geht es vor allem um das Betrachten, das Wahrnehmen und die Faszination an den Bildern.

Achten Sie darauf, regelmäßig Pausen einzulegen und die Schülerinnen und Schüler jeweils max. fünf Minuten in einer Szene verweilen zu lassen. Das Gespräch und die thematischen Vertiefungen können anschließend ohne den Blick in die Szene weitergeführt werden.

Mögliche Impulse für das erste Unterrichtsgespräch:

- Was seht ihr alles?
- Wie viele Pyramiden erkennt ihr?
- Was beeindruckt euch besonders? Warum?
- Worin unterscheiden sich die Pyramiden voneinander?

Aktivierung von Vorwissen

Die Pyramiden üben eine besondere Faszination auf Kinder aus. Sie sind den meisten Schülerinnen und Schülern als monumentale Bauwerke bekannt, vielleicht sogar als eines der sieben Weltwunder. In der Altersgruppe der Fünft- und Sechstklässler dürften erste Kenntnisse zum alten Ägypten vorhanden sein. Das Thema ist komplex. Beschränken Sie sich am besten auf Teilbereiche.

Mögliche Fragen wären:

- Wo befindet ihr euch?
- Kennt jemand den Namen einer Pyramide?
(*Cheops, Chefren, Mykerinos*)
- Wo befinden sich die Pyramiden?
(*Gizeh – Stadt am Nil; dies kann am Board mit einer Karte von Ägypten begleitet werden*)

Sie können das Vorwissen Ihrer Schülerinnen und Schüler in Form einer Mindmap an der Tafel oder am Whiteboard festhalten.

Erfahrungsgemäß werden bei einer ersten Wissenssammlung zum Thema folgende Begriffe von den Schülerinnen und Schülern genannt: Pyramiden, Pharaos, Sphinx, Mumie, Sarkophag, Hieroglyphen.

Klassenbibliothek:

Bauen Sie, ggf. gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern, eine kleine Klassenbibliothek rund um das Thema Ägypten auf. Vielleicht hat das ein oder andere Kind zu Hause ein passendes Buch, das es für das Projekt ausleihen würde, und/oder Sie stellen mithilfe der Schul- und Stadtbibliothek eine thematische Lesekiste mit Sachbüchern und erzählender Literatur zusammen. Eine Auswahl an Lesetipps finden Sie am Ende des Dokumentes.

Die Pyramiden von Gizeh – ein Weltwunder (Szene 1)

Aufgabe 1:

Versuche, die Lücken im Text zu füllen. Recherchiere nach Bedarf in Sachbüchern und im Internet. Tausche dich gegebenenfalls mit deiner Tischnachbarin/deinem Tischnachbarn aus.

Die Pyramiden galten schon in der Antike als eines der sieben

_____.

In Gizeh, in der Nähe der Hauptstadt _____ stehen die drei berühmten Pyramiden der Könige _____,

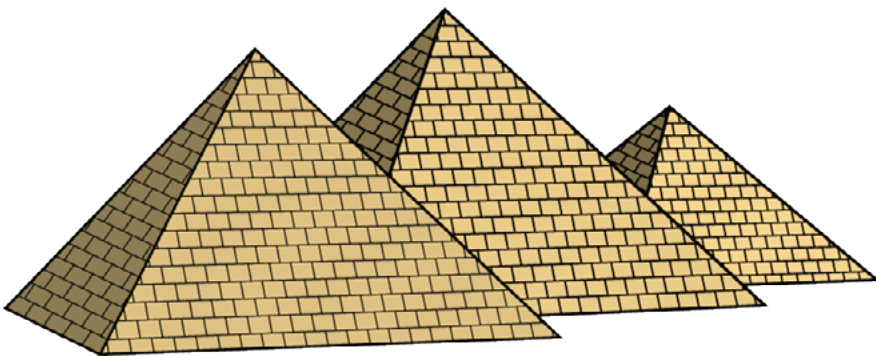
_____.

Die größte erbaute Pyramide der Erde ist die von Pharao _____.

Die Pyramiden dienten als _____ für den Pharao und die _____.

Aufgabe 2:

Finde in Sachbüchern (Bücherkiste) und im Internet so viele Informationen wie möglich über die drei Pyramiden. Schreibe zu jeder einen Steckbrief.



Die große Sphinx (Szene 2 bis 5)

Die Sphinx ist ein weiteres berühmtes Monument der altägyptischen Baukunst, das viele Fragen aufwirft.

Gesprächsanlässe können sein:

- **Was stellt die Sphinx dar?**

Antwort: Sie stellt einen liegenden Löwen mit einem Menschenkopf dar und wurde vermutlich in der 4. Dynastie während der Herrschaft von Chephren um 2520 bis 2494 v. Chr. errichtet.

- **Warum fehlen Nase und Bart?**

Antwort: Darüber gibt es viele Spekulationen und Geschichten. Wahrscheinlich ist, dass der Körper durch den Wüstensand begraben und dadurch besser erhalten war. Der Kopf ragte immer heraus. Nase und Bart könnten witterungsbedingt abgefallen sein. Stücke des Bartes befinden sich heute im British Museum in London.

- **Welche Bedeutung hat die Sphinx an dieser Stelle?**

Antwort: Wozu die Sphinx diente, ist bis heute unbekannt. Möglicherweise sollte sie das Plateau von Gizeh bewachen.

Die Schülerinnen und Schüler schauen sich die Szenen 3 bis 5 an, um ihre Eindrücke zu vertiefen. Sicher fällt ihnen auf, dass es um die Pyramiden herum noch weiter verfallene Bauten auf dem Areal gibt.

Jetzt können Vermutungen über die Funktion der Pyramiden und die umliegenden Mastabas (rechteckige Grabbauten) und kleinen Pyramiden angestellt werden.

- **Wer hat die Pyramiden bauen lassen?**

Antwort: Es wird vermutet, dass der Pharao und sein Volk hinter dem Bau der Pyramiden standen.

- **Wer hat die Pyramiden gebaut?**

Antwort: Die Wissenschaft geht davon aus, dass gewöhnliche

Menschen die Pyramiden erbauten. Viele waren zwangsverpflichtet, einige davon waren dauerhaft beschäftigt, andere wechselten sich ab.

- **Wozu dienten die anderen Gebäude?**

Antwort: Sie dienten als kleine Grabstätten und Tempel. Das Pyramidenfeld von Gizeh war schon seit der 1. Dynastie ein bedeutender Friedhof. Hier konnten große Mastabas der 1. bis 3. Dynastie ausgegraben werden. Es ist unklar, in welchem Umfang durch den späteren Friedhof und die Pyramiden der vierten Dynastie solche alten Gräber zerstört wurden.

- **Warum wurden Pyramiden gebaut?**

Antwort: Sie dienten als Grabstätten für Könige.

- **Wie sieht es in der Pyramide aus?**

Antwort: Querschnitt Cheops-Pyramide am digitalen Board zeigen

- **Kann man die Pyramiden innen besichtigen?**

Antwort: Nein, aus Angst vor Zerstörung und Verfall ist das nicht möglich. Man weiß aber heute durch moderne Technik (Miniroboter, Kameras), wie innen gebaut wurde.

Weisen Sie darauf hin, dass der Pyramidenbau eine besondere **Gemeinschaftsarbeit** war. Die Schülerinnen und Schüler können immer wieder zu Vermutungen aufgefordert werden:

- **Wie viele Menschen haben wohl an einer Pyramide gearbeitet?**
- **Wie lange hat der Bau gedauert?**
- **Wie wurden die Steine transportiert?**
- **Welche Hilfsmittel wurden verwendet?**

Unterrichtsimpulse

Steckbrief Sphinx

Lassen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler zur Sphinx recherchieren und in Einzelarbeit einen Steckbrief erstellen. Anregungen finden Sie beispielsweise [hier](http://goo.gl/jfSjFV) (goo.gl/jfSjFV).

Vertiefung in Kurzreferaten

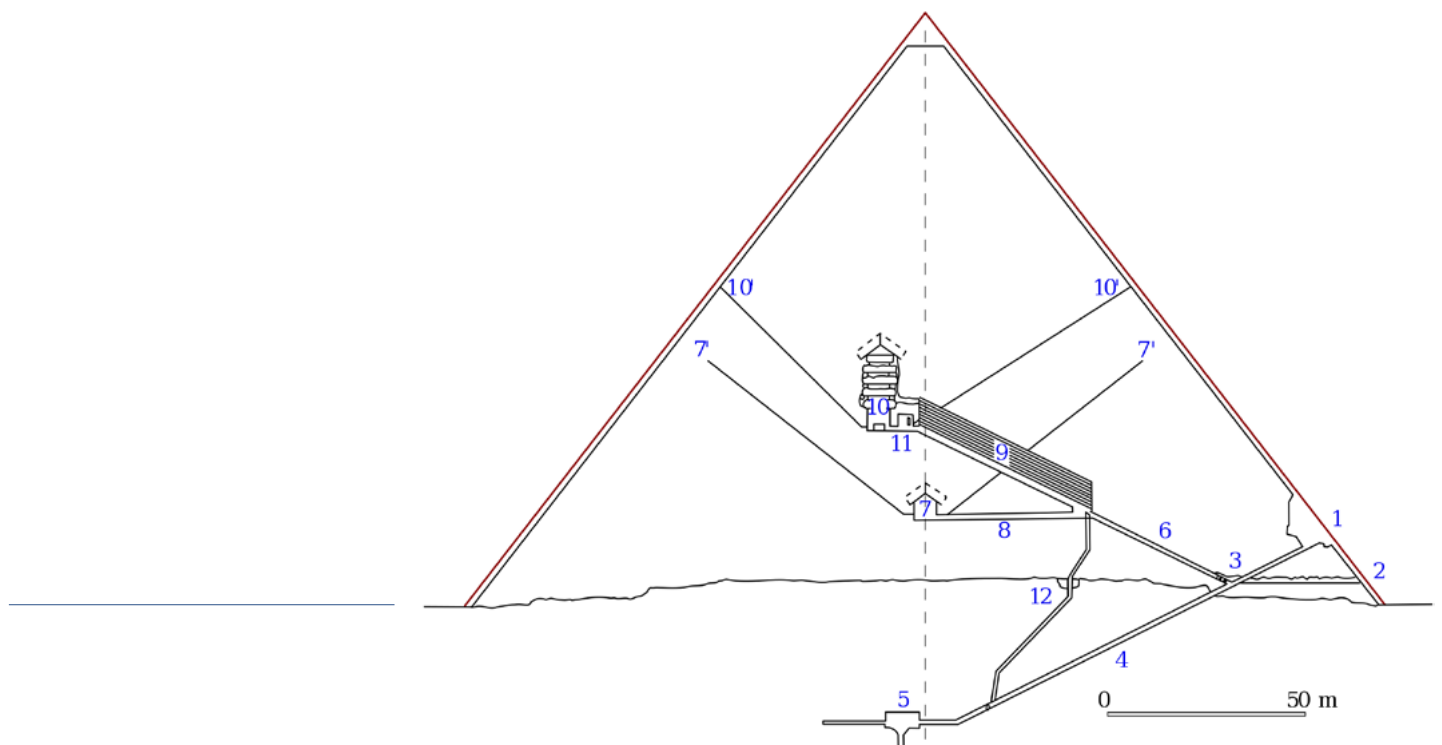
Haben Sie damit das Interesse Ihrer Schülerinnen und

Schüler geweckt und wollen tiefer in dieses facettenreiche Themengebiet eintauchen, animieren Sie Ihre Klasse, sich mithilfe der Bücher aus der Klassenbibliothek weitere Schwerpunkte zu erarbeiten und in Form eines Kurzreferates vorzustellen. Beispiele: Totenkult, Entzifferung von Hieroglyphen, altägyptische Kunst u. Ä.

Querschnitt durch die Cheops-Pyramide

Aufgabe:

- Kennzeichne die Königskammer rot.
- Kennzeichne die Königinnenkammer gelb.
- Kennzeichne den Eingang blau.
- Schau dir unten die Maßangabe an. Finde heraus wie hoch ein zweistöckiges Wohnhaus etwa ist. Male ein Wohnhaus links neben die Pyramide.



Lese-, Medien- und Linktipps

Lesetipps

Susanne Gernhäuser

Altes Ägypten

Reihe „Wieso? Weshalb? Warum? Profiwissen“ (Bd. 2)

Ravensburger Buchverlag, Ravensburg 2013, 56. S., € 14.99, ab 8

Was das antike Rom heute für uns darstellt, war für die damaligen Römer das alte Ägypten. Jahrtausende vor dem Kolosseum, den Aquädukten und den römischen Straßen hatten die Ägypter bereits riesige Pyramiden und eine Hochkultur am Nil errichtet. Das Buch vermittelt spannende Informationen über Mumien, Religion, Staat und Lebensweise im alten Ägypten.

Tosca Menten

Dummie die Mumie außer Rand und Band (Bd. 1)

Carlsen Verlag, Hamburg 2015, 320 S., € 7,99, ab 9

Zuerst ist da nur ein ekliger Geruch. Das kann in einem Männerhaushalt ja mal vorkommen. Goos ist also in keiner Weise auf das vorbereitet, was er eines Tages unter seiner Bettdecke vorfindet: eine leibhaftige Mumie! Genauer gesagt: Darwishi Ur-Atum Msamaki Minkabh Ishaq Eboni – ein Pharaonensohn, der auf dem Transport ins Museum vom Blitz getroffen und dadurch reanimiert wurde. Allerdings nur innerlich!

Michael Northrop

Das Buch der Toten

Reihe „Tombquest – Die Schatzjäger“ (Bd. 1)

Egmont Schneider Verlag, Berlin 2016, 256 S., € 9.99, ab 9

Man lebt nur zweimal?! Im Fall des 12-jährigen Alex ist das wörtlich zu nehmen. Denn er leidet an einer rätselhaften

Krankheit, die ihn an den Rand des Todes bringt, genau genommen sogar darüber hinaus. Seine Mutter, eine renommierte Ägyptologin, greift zu einem letzten, verzweifelten Versuch und beschwört mystische Kräfte herauf. Die retten zwar Alex' Leben, öffnen aber auch die Durchgänge zu einem düsteren Reich.

Susanne Rebscher

Ägypten – Reich der Pharaonen

Loewe Verlag, Bindlach 2011, 32 S., € 24.90, ab 10

Das alte Ägypten steckt voller Geheimnisse. Dieses Sachbilderbuch mit vielen interaktiven Elementen hilft dabei, sie zu lüften. Mehr als 3.000 Jahre ägyptische Geschichte, spannend verpackt in herausnehmbaren Elementen, mit Effekten und mit interaktiven Bestandteilen – so z. B. das altägyptische Spiel „Senet“, eine Taschenlampe zur Entdeckung von Unterwasser-Funden oder die Hieroglyphen-Kunde.

Hermann Schulz

Die Reise nach Ägypten

dtv Verlag, München 2016, 64 S., € 10.95, ab 6

Der kleine Filemón ist krank. Er sitzt eines Abends auf der Türschwelle einer Klinik, die von dem gutmütigen Doktor Fernando geleitet wird. Obwohl dieser ihn nicht heilen kann, nimmt er ihn auf und pflegt ihn, so gut er kann. Am Weihnachtsabend äußert der kleine Filemón eine Bitte: Er will nach Ägypten. Weil dies nicht möglich ist, fasst der Doktor einen Entschluss. Zusammen machen die beiden in Fernandos Auto einen Ausflug.

Linktipps

- **Pyramidenbau**: goo.gl/YcgCsF
- **Pyramidenbau** (Planet Wissen): goo.gl/Fm7DGY
- **Die ägyptischen Pyramiden** (Planet Wissen): goo.gl/dKmQnD
- **Die Pyramiden von Gizeh** (Helles Köpfchen): goo.gl/jYGbB1
- Eine Kopie von **Tutanchamuns Grabkammer** (SWR Kindernetz): goo.gl/eK4hLX

Filmtipp

- **Die Pyramide – Die letzten Geheimnisse der Cheops-Pyramide** (DVD)
Polyband/WVG 2003, Laufzeit 60 Minuten